

## **Food Fraud und Food Safety: Die Sicht eines Handelschemikers oder was wird heute nachgefragt?**

**Dr. Christian Hummert**

SGS Germany GmbH

Handelschemiker betreiben ihre Dienstleistungsunternehmen in einem sich sehr schnell ändernden Umfeld. Nach Jahrzehnten, in denen die Lebensmittelqualität und dann die Lebensmittelsicherheit im Mittelpunkt standen, rücken neuerdings Betrug und Verfälschung in den Fokus. Die Bedeutung der reinen Analytik als Beurteilungsbasis schwindet.

Gleichzeitig beobachten wir einen Trend weg von der Target-Analytik zu solchen Verfahren, die Proben mit Mustern vergleichen und zunächst im Prinzip nur Unterschiede sichtbar machen. Auf einem hohen Sicherheitslevel verschieben sich Bewertungskriterien hin zu wissenschaftlich und fachlich sehr viel schwerer fassbaren Standards. Das immer komplexere wissenschaftliche und regulatorische Umfeld sowie weltweite Handelsbeziehungen und Vertriebswege erschweren es nicht nur Verbrauchern, sondern auch zunehmend Herstellern und Handel, den Überblick zu behalten.

Die Definition des „guten Lebensmittels“ fällt zunehmend schwerer und je nach Perspektive fallen die Definitionen vollkommen unterschiedlich aus. Dennoch erwarten Kunden von Handelschemikern zweifelsfreie Beurteilungen zu Ihren Produkten. Immer mehr Produkte bzw. ihre Untersuchungsergebnisse benötigen aber zwingend Beratung und Diskussion, die nicht immer gewollt sind.

Unsere vernetzte Welt vergisst nicht. Daten sind im Überfluss vorhanden und können jederzeit neu bewertet und in neuen Zusammenhängen aufgearbeitet werden. Dabei gibt es leider weder „gute“ noch „schlechte“ Daten, es kommt immer auf die Bewertung an.